Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 69 (1994)

Heft: 1

Rubrik: aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHAFFHAUSEN

M. Lekić

WOHN-BAUFÖR-DERUNG Die Stimmberechtigten des Kantons Schaffhauhaben sen Dezemim die Initiative für ein Gesetz über die

Förderung des Baus und der Erneuerung von preisgünstigen Wohnungen abgelehnt. Das Begehren, das von der SP, der Sektion Schaffhausen des SVW, vom Mieterverband und Gewerkschaftsbund im Vorjahr lanciert worden war, wurde mit einem Anteil von 65 Prozent NeinStimmen klar verworfen. Die Vorlage hätte vorgesehen, während fünf Jahren jährlich zwei Millionen Franken zur Verbilligung von Sanierungen und Neubauwohnungen für einkommensschwache Familien, Betagte und Behinderte aufzuwenden. Milenko Lekić, Präsident der Schaffhauser SVW-Sektion, sieht mehrere Gründe für die Ablehnung: «1990 ist das Gesetz über die Erhaltung von preisgünstigem Wohnraum angenommen worden. Viele hielten das Thema nicht schon wieder für opportun.» Zweitens habe das Argument von der leeren Staatskasse Wirkung gezeigt. Hinzu kommen die zurzeit tiefen Hypothekarzinsen und eine gewisse Entspannung auf dem Wohnungsmarkt. Lekić warnt allerdings vor kurzfristigem Denken: «Teuerung und Hypothekarzinsen werden wieder ansteigen.» Herrscht jetzt Katzenjammer unter den Baugenossenschaften Schaffhausen? «Nein», antwortet Lekić, «die Quintessenz besteht aber darin, dass das Wohnproblem über Zahlungen der Fürsorge gelöst wird.» Unter den jetzigen Bedingungen sei es für Genossenschaften nicht mehr möglich, Wohnungen zu bauen, die für die unteren sozialen Schichten tragbar



Karin Brack

Seit 1. Dezember 1993 arbeitet Karin Brack Nussbaumer mit einem Pensum von 35 Prozent auf der Redaktion «woh-

nen». Sie ist verheiratet und Mutter einer einjährigen Tochter. Nach dem Abschluss ihres Studiums mit Hauptfach Romanistik sammelte sie redaktionelle Erfahrungen bei einer Regionalzeitung sowie bei der Illustrierten «Bolero». Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. (Red)

